



Einschreibung in eine 7. Klasse des Sekundarunterrichts

Liebe Eltern,

Die Orientierung Ihres Kindes sowie die Einschreibung in eine 7e Klasse des Sekundarunterrichts (*enseignement secondaire*) geschieht auf Basis eines Orientierungsbeschlusses (*décision d'orientation*), der von den Eltern und dem Klassenlehrer einvernehmlich während eines Orientierungsgesprächs formuliert wird.

Der Orientierungsbeschluss

Der Orientierungsbeschluss berechtigt zur Aufnahme in eine der folgenden Klassen:

- 7. Klasse des klassischen Sekundarunterrichts (*7^e de l'enseignement secondaire classique*) (7 C);
- 7. Klasse der Orientierungsstufe des allgemeinen Sekundarunterrichts (*7^e de la voie d'orientation de l'enseignement secondaire général*) (7 G);
- 7. Klasse der berufsvorbereitenden Stufe des allgemeinen Sekundarunterrichts (*7^e de la voie de préparation de l'enseignement secondaire général*) (7 P).

Ein Orientierungsbeschluss in eine 7 C berechtigt auch zur Einschreibung in eine Klasse 7 G.

Ein Orientierungsbeschluss in eine 7 G berechtigt auch zur Einschreibung in eine Klasse 7 P.

Ein Orientierungsbeschluss in eine 7 C oder 7 G berechtigt auch zur Einschreibung in eine Klasse S1 des europäischen Lehrplans.

Für den Zugang zum britischen oder internationalen Lehrplan muss der Schüler zusätzlich die Eintrittstests mit Erfolg bestanden haben.

Die Orientierungskommission

Wenn Sie nicht mit der Orientierung Ihres Kindes einverstanden sind, wenden der Klassenlehrer und Sie selbst sich gemeinsam mit einem Schreiben, das diese Uneinigkeit zum Gegenstand hat, an den Präsidenten der Orientierungskommission der betreffenden Direktion der Grundschule (*direction de l'enseignement fondamental*). Die Orientierungskommission analysiert die Arbeiten des Kindes und seine Entwicklungs- und Lernberichte. Sie wird sich Ihre Stellungnahme, die des Klassenlehrers und die des gegebenenfalls hinzugezogenen Psychologen anhören und wird auch die Kompetenzen und Wünsche Ihres Kindes in Betracht ziehen. Der Beschluss der Orientierungskommission ist endgültig.

Die Einschreibungsprozedur

Zur Einschreibung Ihres Kindes benötigen Sie ein Einschreibeformular (*formulaire de demande d'inscription*), das Ihnen der Klassenlehrer Ihres Kindes zukommen lässt. Um Ihr Kind einzuschreiben, müssen Sie der Schulleitung der Sekundarschule Ihrer Wahl die **vollständigen Unterlagen** zukommen lassen.

Folgende Unterlagen sind zu übermitteln:

1. eine Kopie des Orientierungsbeschlusses (*décision d'orientation*);
2. das ordnungsgemäß ausgefüllte Einschreibeformular (*formulaire de demande d'inscription*);
3. eine Kopie des Abschlussberichtes des 4. Lernzyklus (*copie du bilan de fin de cycle*);
4. eine erweiterte Wohnsitzbescheinigung (*certificat de résidence élargi*), die auf den Namen des Erziehungsberechtigten Ihres Kindes lautet (bei Ihrer Gemeindeverwaltung erhältlich oder auf www.myguichet.lu), oder eine Wohnsitzbescheinigung (*certificat de résidence*), die auf den Namen des Kindes lautet (bei der Gemeinde erhältlich);
5. ein aktuelles Foto Ihres Kindes.

Der Einschreibungszeitraum erstreckt sich vom **Montag, dem 29. Juni 2020** bis zum **Freitag, dem 3. Juli 2020**.

Bei den Anmeldungen, die innerhalb dieser Zeitspanne an die Schulleitungen gerichtet werden, spielt das Datum der Einschreibung keine Rolle, d.h. den zuerst eingereichten Anmeldungen wird kein Vorrang gegeben. Bitte schicken Sie, aus organisatorischen Gründen, das Einschreibeformular nur an **eine** Schule Ihrer Wahl.

Das schulische Angebot

1. Das schulische Angebot im klassischen Sekundarunterricht (ESC)

Die Klassen mit **Förderprogramm Deutsch** (*classe de mise à niveau en allemand*) sind für Schüler bestimmt, die die Voraussetzungen für den Sekundarunterricht mitbringen (gute Ergebnisse in Französisch und Mathematik), aber Schwächen im Fach Deutsch haben. In diesen Klassen wird Deutsch verstärkt unterrichtet. Ziel ist es, die Schüler bis zum Erreichen der 4^e in den regulären Deutschunterricht zu integrieren.

Die Klassen mit **Förderprogramm Französisch** (*classe de mise à niveau en français*) sind für Schüler bestimmt, die die Voraussetzungen für den Sekundarunterricht mitbringen (gute Ergebnisse in Deutsch und Mathematik), aber Schwächen im Fach Französisch haben. In diesen Klassen wird Französisch verstärkt unterrichtet. Ziel ist es, die Schüler bis zum Erreichen der 4^e in den regulären Französischunterricht zu integrieren.

2. Das internationale Lehrangebot

Die Klassen des britischen, europäischen und internationalen Lehrplans sind eine Vorbereitung auf die A-Levels, das Europäische Abitur, respektive das Internationale Abitur. Die Klassen des deutsch-luxemburgischen Lehrplans bereiten auf die allgemeine Hochschulreife und den luxemburgischen Sekundarschulabschluss (*diplôme de fin d'études secondaires*) vor.

3. Das schulische Angebot im allgemeinen Sekundarunterricht (ESG)

Den Schülern, die in eine Klasse 7 G orientiert wurden, kann falls erforderlich, ein **verstärkter Unterricht in Deutsch, Französisch oder Mathematik** angeboten werden.

3.1. Die Eingliederungsklassen für neu zugezogene Schüler

Eine Eingliederungsklasse (*classe d'insertion*) ist eine Klasse des allgemeinen Sekundarunterrichts für Schüler, die im 4. Lernzyklus einen Förderkurs für Neuankömmlinge belegen und eine gute schulische Bildung in ihrem Herkunftsland erhalten haben, die jedoch die in Luxemburg unterrichteten Sprachen nicht oder nur wenig beherrschen. In dieser Klasse nehmen sie am regulären Lehrplan und an Intensivkursen in Deutsch oder Französisch teil.

Man unterscheidet:

- die **französischen Eingliederungsklassen 7 GIF der Orientierungsstufe** (*classes 7 GIF de la voie d'orientation*) für Schüler, die gute Ergebnisse in Mathematik aufweisen, aber keine oder sehr geringe Französischkenntnisse haben. Sie besuchen Intensivkurse in Französisch.
- die **deutschen Eingliederungsklassen 7 GIA der Orientierungsstufe** (*classes 7 GIA de la voie d'orientation*) für Schüler ohne oder sehr geringen Deutschkenntnissen, aber guten Ergebnissen in Französisch und Mathematik. Sie besuchen Intensivkurse in Deutsch.
- die **französischen Eingliederungsklassen 7 PF der berufsvorbereitenden Stufe** (*classes 7 PF de la voie de préparation*) für Schüler, die nicht die nötigen Vorkenntnisse für eine Klasse 7 GIF/GIA haben, doch über ausreichende Französischkenntnisse verfügen, um einen auf Modulen basierenden Unterricht zu besuchen, die sie in ihrem Rhythmus absolvieren können.

3.2. Die Aufnahmeklassen

Eine Aufnahmeklasse ist eine Klasse des allgemeinen Sekundarunterrichts (*classes d'accueil de l'enseignement secondaire général - ACCU*) für Schüler, die im Laufe des Schuljahres zugezogen sind und die erwarteten schulischen Leistungen, um in einer 7 GIF/GIA-Klasse oder einer 7 PF-Klasse folgen zu können, nicht aufweisen. In der ACCU-Klasse nehmen sie an Intensivkursen in Französisch und einer Einführung in die luxemburgische Sprache teil.

Online:

www.mengschoul.lu

Weitere Informationen

Weitere Informationen			
Schulisches Angebot im klassischen und allgemeinen Sekundarunterricht		Schulisches Angebot im internationalen und europäischen Unterricht	Schulisches Angebot für neu zugezogene Schüler
Annick Hoffmann Service de l'Enseignement secondaire (ES)	Eric Erpelding Service de l'Enseignement secondaire (ES)	Louise Crosby Enseignement international (SECAM)	Marco De Oliveira Service de scolarisation des enfants étrangers (CASNA)
Tel.: 247 - 75129	Tel.: 247 - 75225	Tel.: 257 - 85196	Tel.: 247 - 65251
annick.hoffmann@men.lu	eric.erpelding@men.lu	louise.crosby@men.lu	casna@men.lu